

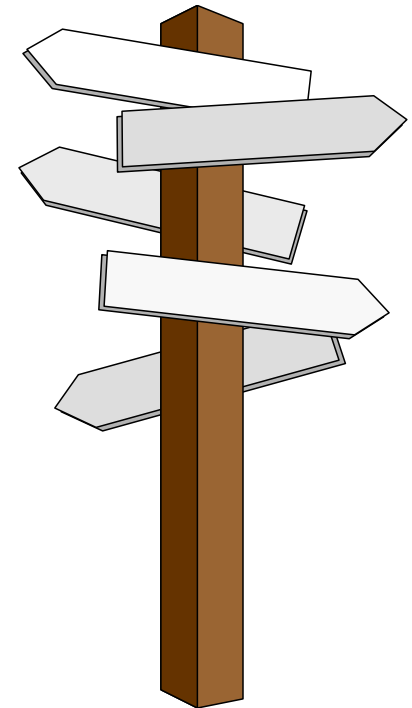
# Papilio®

Ein Programm für Kindergärten zur Primärprävention von Verhaltensproblemen und zur Förderung sozial-emotionaler Kompetenz.  
Ein Beitrag zur Sucht- und Gewaltprävention.



# Ablauf der Präsentation

1. Begrüßung
2. Struktur
3. Die Rahmenbedingungen
4. Das Programm
5. Die theoretischen Hintergründe
6. Die Maßnahmen
7. Die Umsetzung



# Vergangenheit

Unternehmerisches Know How  
Soziales Engagement und soziale  
Verantwortung

beta pharm

+

Soziale Fachkompetenz



=

# Oktober 1999

beta Institut

Gemeinnütziges Institut für  
angewandtes  
Gesundheitsmanagement,  
Entwicklung und Forschung  
in der Sozialmedizin



Papilio®

# Kernkompetenz und Vielfalt der Entwicklungen



Stand 1/2007

# Kooperationspartner auf Bundesebene

- betapharm Stiftung



- Augsburger Puppenkiste



- Robert Bosch Stiftung

Robert Bosch **Stiftung**

# Kooperationspartner in NRW

- Barmer
- Ministerium für Schule und Weiterbildung

**BARMER**  
Deutschlands größte Krankenkasse



Ministerium für  
Schule und Weiterbildung  
des Landes  
Nordrhein-Westfalen

**NRW.**



Papilio®

# Die wissenschaftlichen Projektpartner



**Freie Universität Berlin**



**Universität Bremen**



**Universität Augsburg**



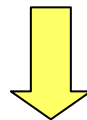
**Papilio®**

# Die Herausforderung

Entwicklung eines neuen pädagogischen, psychologischen Programms, das sich in den Kindergartenalltag integrieren lässt,

das gleichzeitig evidenzbasierte Maßnahmen (deren Wirksamkeit bereits nachgewiesen wurde) einsetzt, die der Entwicklung von Risiken, die zu Sucht und Gewalt führen können, vorbeugen

das die drei Ebenen- ErzieherInnen, Kinder und Eltern erreicht.



Das Programm sollte auf seine Wirksamkeit und Machbarkeit hin international gültig wissenschaftlich evaluiert werden.

# Warum schon im Kindergarten?

**Optimale Bedingungen zur Aneignung positiver Verhaltensweisen im Alter von 3 bis 7 Jahren**

**Verhaltensprobleme frühzeitig erkennen und entgegenwirken**

**Wichtige Rolle der ErzieherInnen als Bezugsperson außerhalb des familiären Kontextes**

**Ökonomische und soziale Folgen von Sucht- und Gewaltproblemen vermeiden**



# Ziele im Projekt



Abbau von dissozialem, aggressivem Verhalten und Rückzugsverhalten (Verhaltensprobleme)



Förderung sozial-emotionaler Kompetenz



Unterstützung bei der Bewältigung altersspezifischer Entwicklungsaufgaben

= Erhalt der psychosozialen Gesundheit

# Aufbau des Programms

## Inhalte

## Kinderkulturpädagogik

## Trainer

### 1. Ebene

Entwicklungs-  
förderndes  
ErzieherInnen-  
verhalten

### 2. Ebene

Kindorien-  
tierte  
Maßnahmen

### 3. Ebene

Entwicklungs-  
förderndes  
Erziehungs-  
verhalten der  
Eltern

+



+

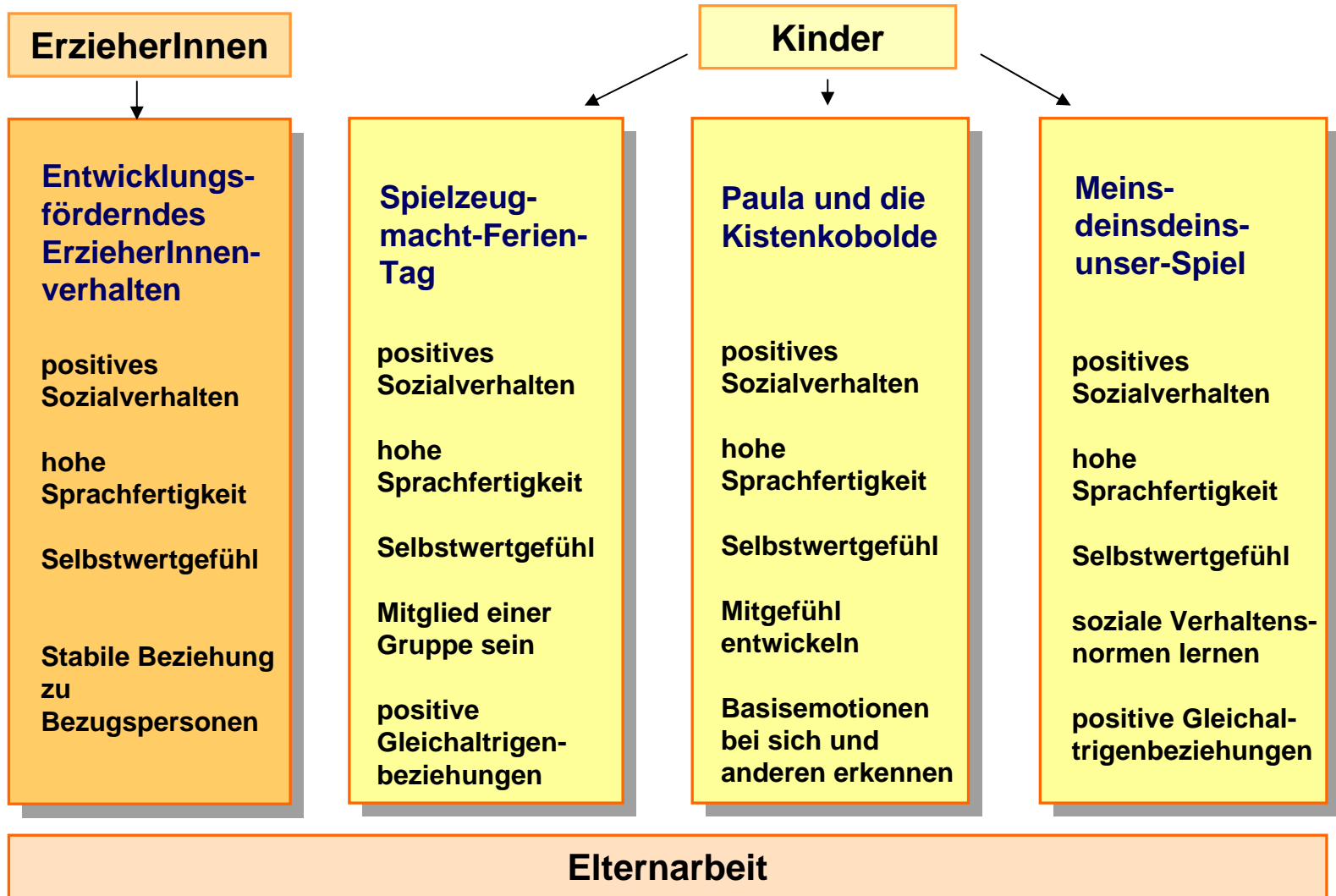
Zertifizierte  
Trainer-  
Ausbildung  
durch  
beta-Institut

- **Basisseminar für ErzieherInnen**
- **Vertiefungsseminar**
- **Projektbegleitung**
- **Zertifizierung**

- **Augsburger Puppenkiste**
- **Spiellieder und Begleitmusik**
- **Bilderbuch**
- **Hörspiel**
- **Film**

- **Ausbildung**
- **Trainertreffen**
- **Qualitätssicherung**
- **Praxisaustausch**

# Die PAPILIO-Maßnahmen im Kontext der Schutzfaktoren



# Die Maßnahmen - ErzieherInnenebene

## Ziel:

Förderung positiven Erziehungsverhaltens und einer positiven ErzieherInnen-Kind-Interaktion

## Maßnahme:

Auseinandersetzung mit dem eigenen Erziehungsverhalten

- Verbalisieren von Lob
- Verbalisieren von Handlungsabfolgen
- Umgang mit Regeln
- Umgang mit unerwünschtem Verhalten



# Die kindorientierten Maßnahmen

## Spielzeug-macht-Ferien-Tag

### Ziele:

- Förderung sozialer Interaktionen zwischen den Kindern
- Integration von zurückgezogenen Kindern und „Einzelgängern“

### Maßnahme:

Kinder treten ohne übliches Spielmaterial miteinander in Kontakt und lernen, mit sich und anderen umzugehen



# Die kindorientierten Maßnahmen

## Paula und die Kistenkoboide

### Ziele:

- Förderung und Entwicklung emotionaler Kompetenzen und
- Entwicklung von Empathie und Hilfeverhalten

### Maßnahme:

Interaktive Geschichte in fünf Schritten  
regelmäßige Gespräche über Gefühle in der Gruppe



# Die kindorientierten Maßnahmen

## Meins-deinsdeins-unser-Spiel

### Ziele:

- Abbau sozial unerwünschten Verhaltens
- Aufbau gruppenbezogenen, prosozialen Verhaltens beim Kind
- Förderung sozialer Interaktionen

### Maßnahme:

Kinder lernen spielerisch den Umgang mit sozialen Regeln



# Die Maßnahmen - Elternebene

## Ziele:

- Sensibilisierung und Förderung von Problembewusstsein
- Erleichterung eines Transfers der erworbenen Fertigkeiten auf das häusliche Umfeld.

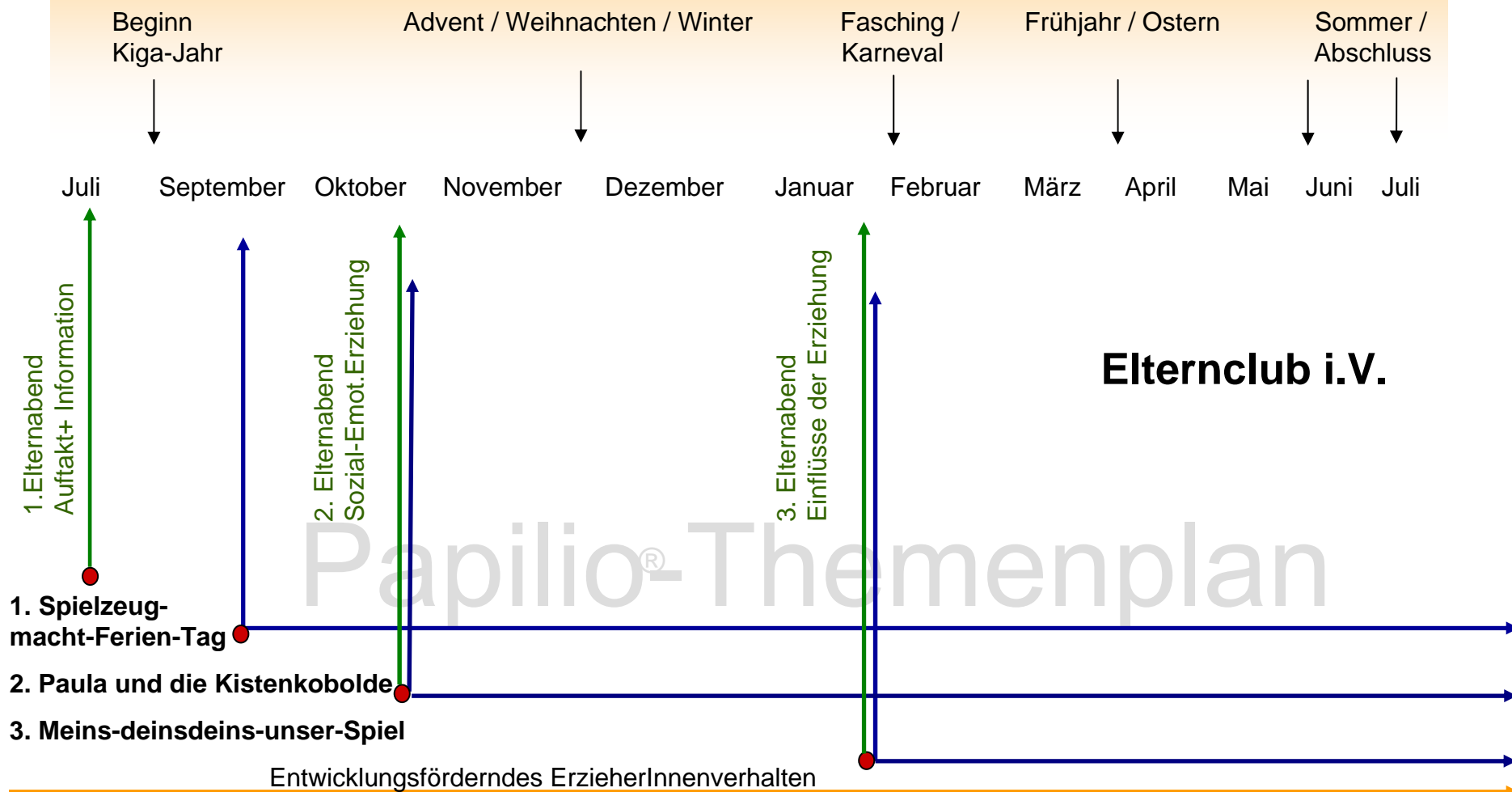
## Maßnahmen:

- Elternabende zu allen Kindmaßnahmen
- Beratung in Erziehungsfragen durch ErzieherInnen
- Elternclub  
Regelmäßiger Austausch über Erziehungsfragen

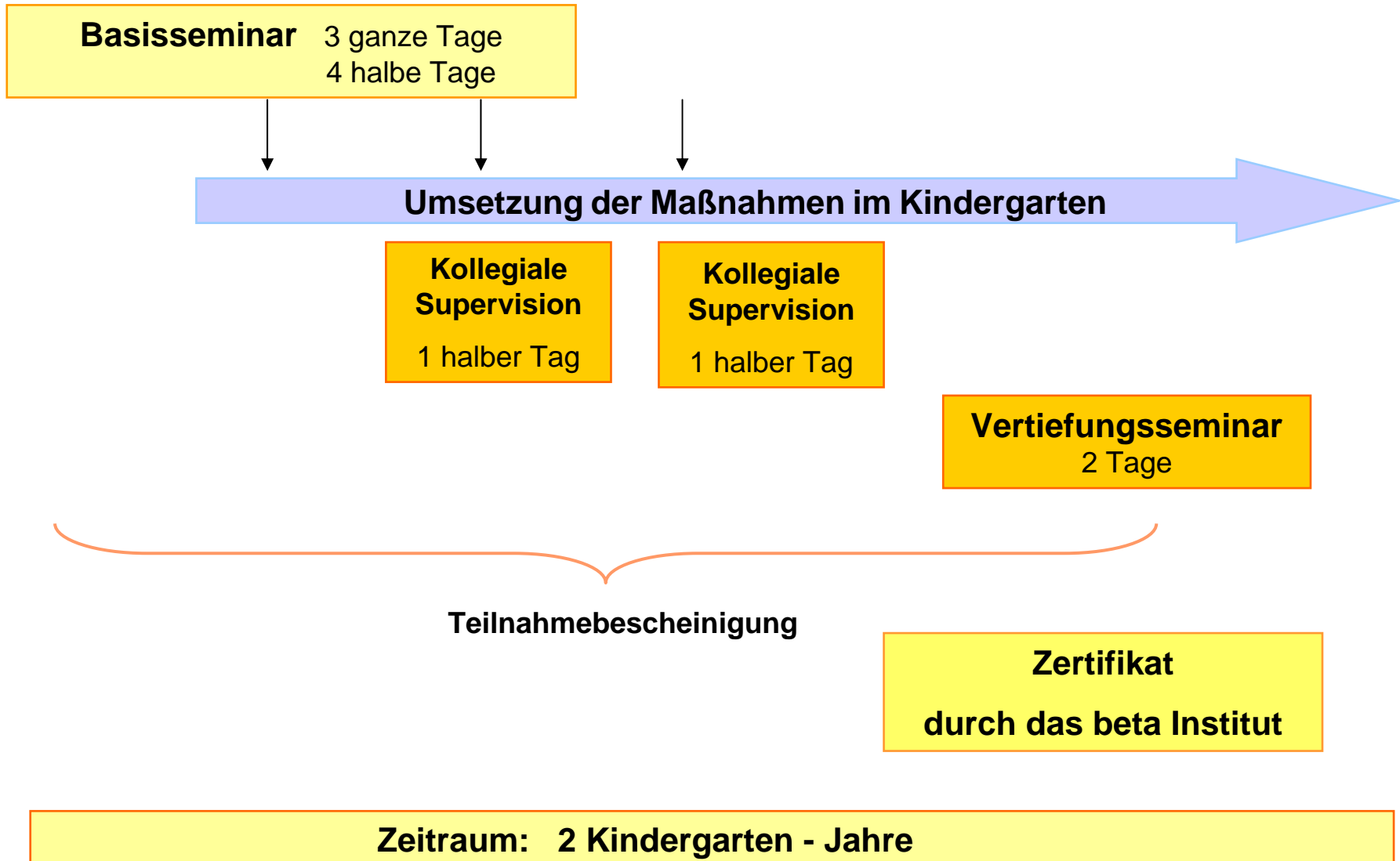


# Papilio-Programm im Kindergartenjahr

## Zentrale Themen im Kindergartenjahr



# Aufbau der ErzieherInnen - Fortbildung

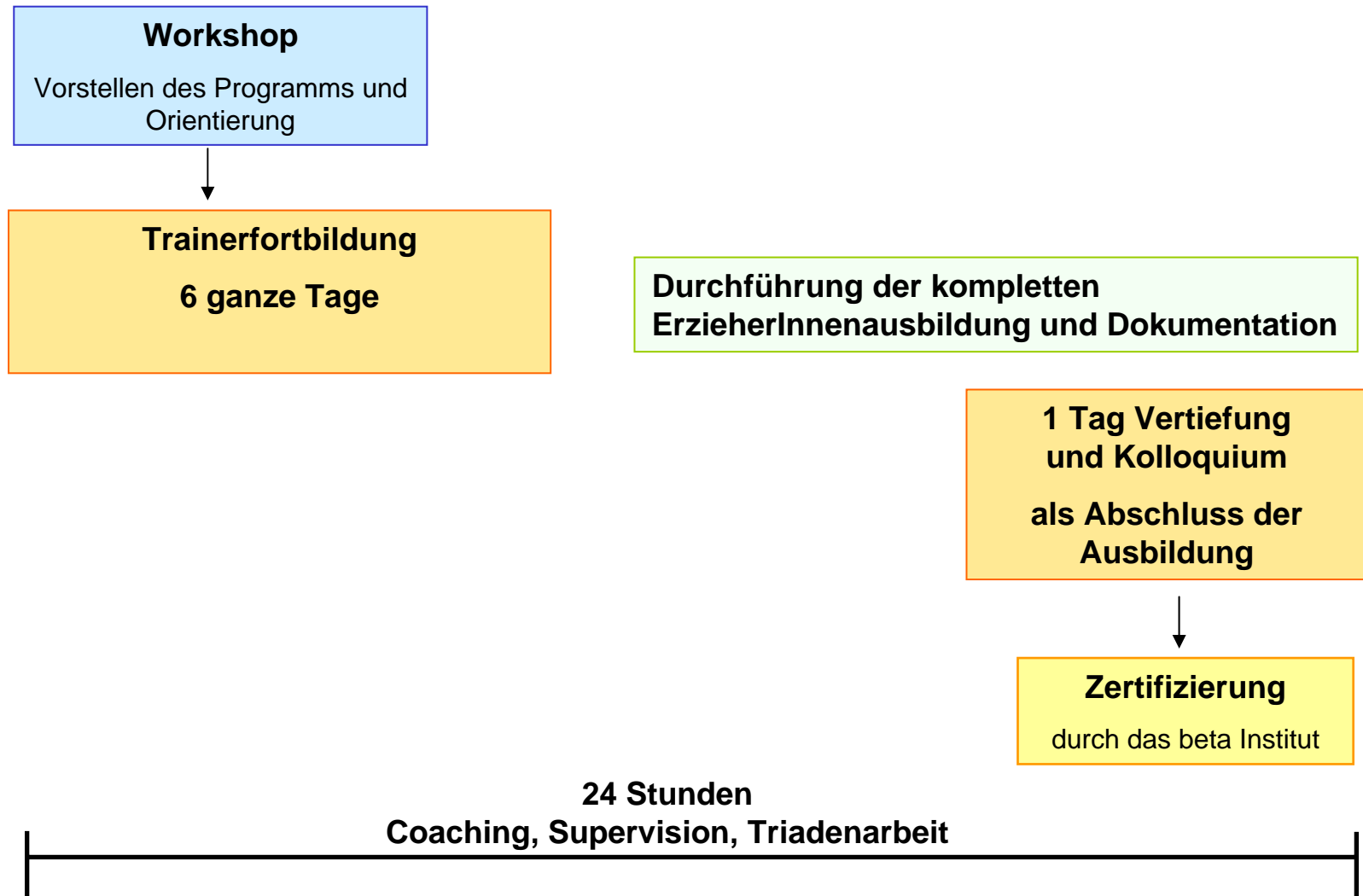


# Qualitätsverbund für PAPILIO-ErzieherInnen

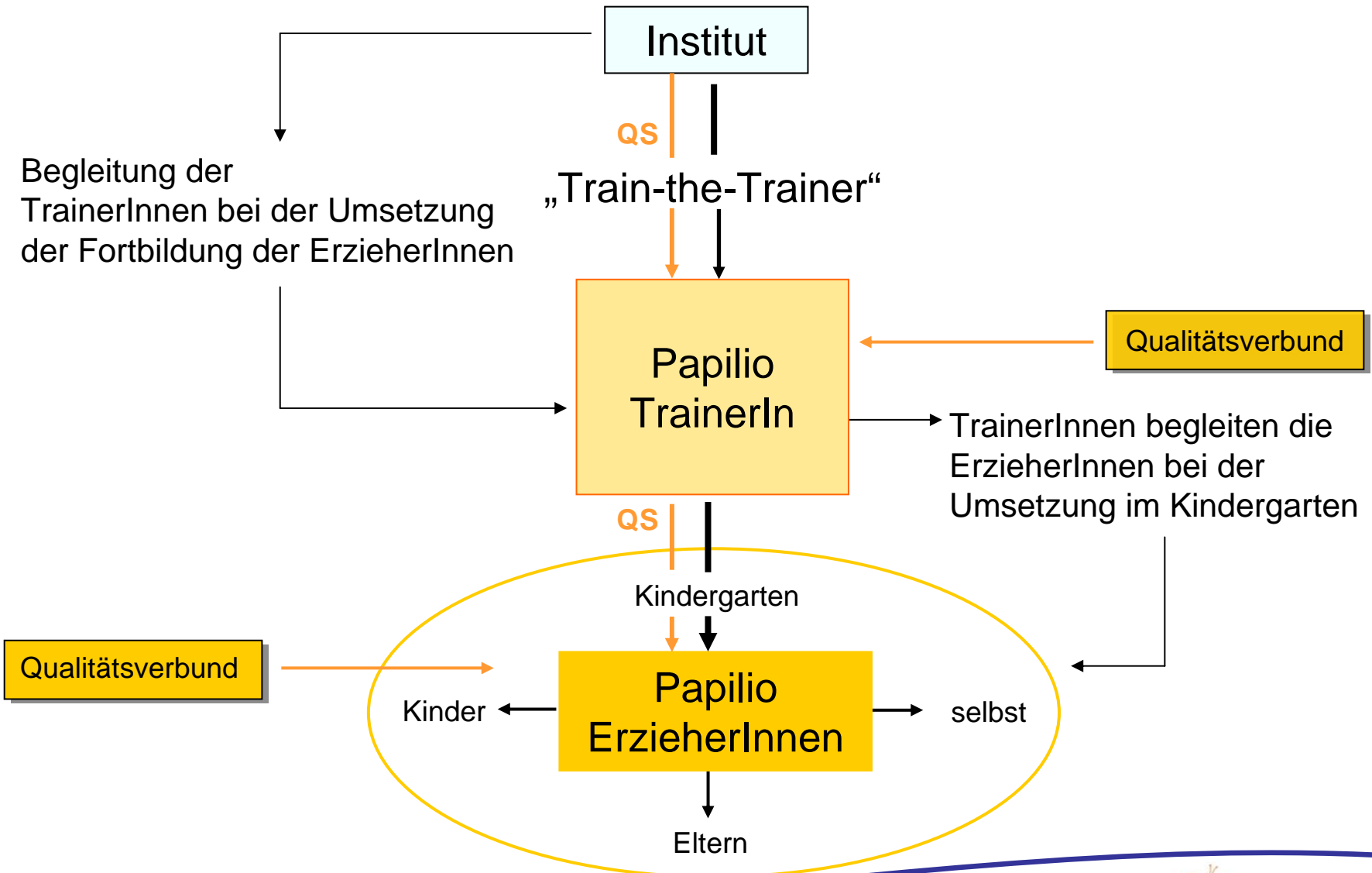
- einmal jährlich  
zu aktuellen Fragen- und Aufgabenstellungen



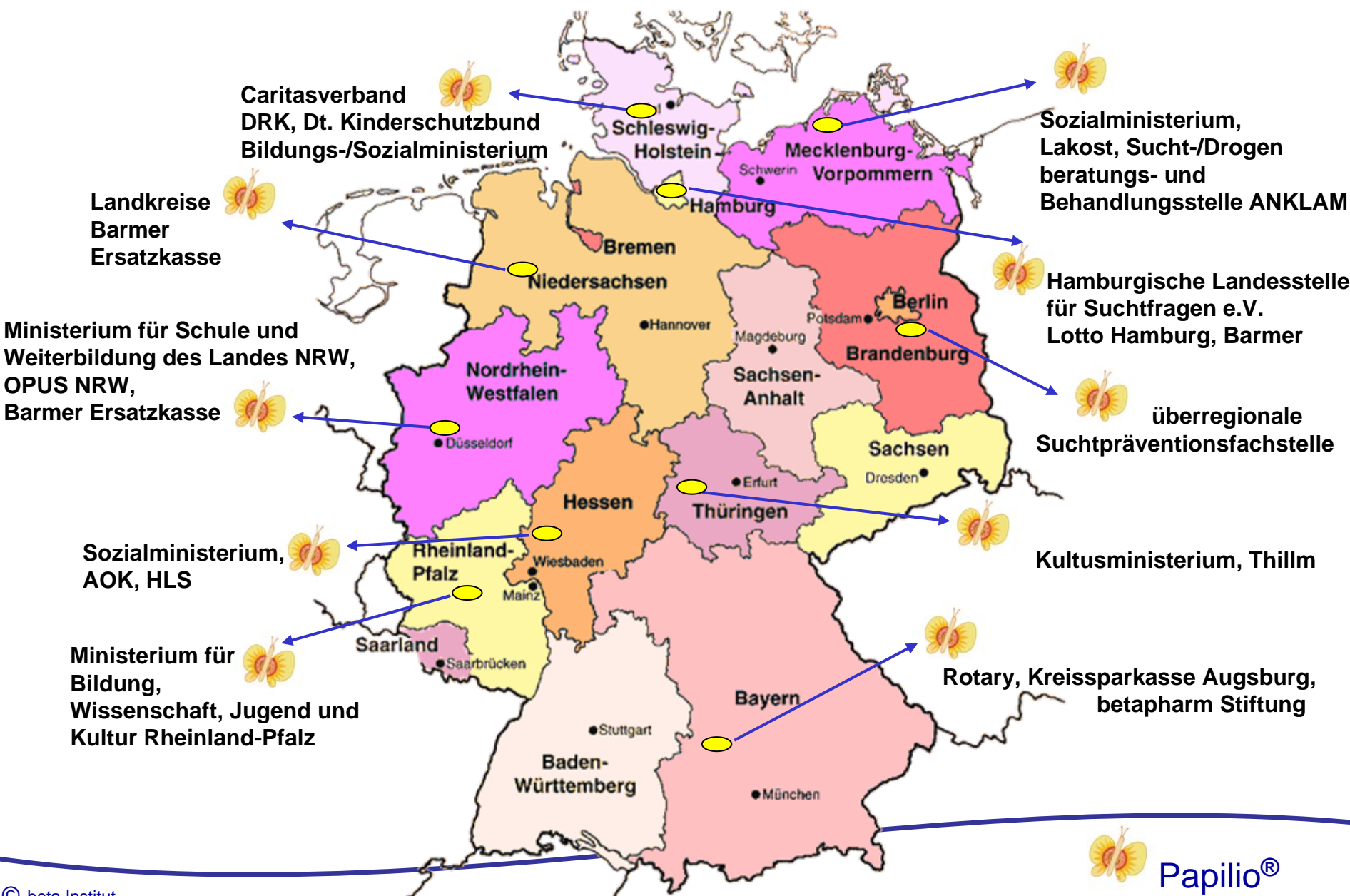
# Aufbau der TrainerInnen - Fortbildung



# Implementierungsstruktur



# Bundesweite Implementierung von Papilio



## Aktuelle Zahlen und Fakten

- 85 TrainerInnen bundesweit bis März 2007  
in 9 Bundesländern: Bayern, Hessen, NRW,  
Baden-Württemberg, Brandenburg,  
Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen,  
Schleswig-Holstein, Thüringen,
- 59 Papilio-Tourtage durch Deutschland 2006 und 2007
- 938 geschulte ErzieherInnen bundesweit bis März 2007



**16.900 PAPILIO - Kinder insgesamt**



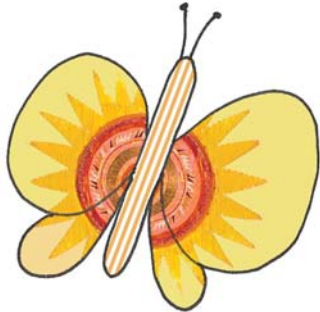
Papilio®

# PAPILIO - Resümee

- Papilio ist ein interdisziplinäres Programm
- Die ErzieherIn steht als ExpertIn im Mittelpunkt
- Es findet eine intensive Begleitung der TrainerInnen und ErzieherInnen bei der Umsetzung statt
- Die Maßnahmen werden parallel zur Fortbildung von den ErzieherInnen eingeführt und zeitnah reflektiert
- Die Papilio-Fortbildung arbeitet nach standardisierten Ausbildungsrichtlinien
- Das Programm wurde auf die Machbarkeit und Wirksamkeit hin evaluiert




# Weitere Informationen



[www.papilio.de](http://www.papilio.de)



Papilio®



Vielen Dank  
für  
Ihre  
Aufmerksamkeit!